



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie an den westdeutschen Kanälen

29. Dezember 2011

Zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie sollen Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstrukturen und der Durchgängigkeit durchgeführt werden. Als wesentlicher Baustein hierzu sind innerhalb der nordrhein-westfälischen Kooperationen abgestimmte Umsetzungspläne (UFP) zu erarbeiten. Die Kooperationsleitung für die Schifffahrtskanäle in Nordrhein-Westfalen liegt bei der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) des Bundes als Eigentümer der Gewässer. Es sind zwei Wasser- und Schifffahrtsdirektionen (WSD) mit der Kooperationsleitung beauftragt worden. Die Kooperation MS\_79 bearbeitet die Maßnahmenumsetzungen am Mittellandkanal und wird von der WSD Mitte, Hannover geleitet. Die Kooperation MS\_80 beinhaltet die weiteren Schifffahrtskanäle in NRW und wird von der WSD West, Münster geleitet.

Die Umsetzungsfahrpläne sind gemäß Msterumsetzungsfahrplan-Fortschreibung 2.2 des Programms Lebendige Gewässer aufzustellen und bis Februar 2012 der Bezirksregierung Münster förmlich vorzulegen. Wie aus dem Dokument hervorgeht, soll der UFP eine Übersicht über die seit 2000 durchgeführten sowie bis 2027 vorgesehenen Maßnahmen zur ökologischen Gewässerentwicklung und -unterhaltung enthalten. Der UFP wird als lebendes Dokument verstanden, das fortlaufend aktualisiert wird. Das Ziel ist die Realisierung von Maßnahmen, die eine positive Gesamtwirkung für die Gewässer entfalten.

Aus den von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung durchzuführenden Unterhaltungsmaßnahmen an den Kanälen werden Maßnahmen abgeleitet, die geeignet sind, die Gewässersituation nachhaltig zu verbessern. Diese Maßnahmen werden nach erfolgter Abstimmung in den zu erstellenden UFP aufgenommen.

Über die WSV-eigenen Maßnahmen hinaus werden Projekte Dritter aufgenommen, die Auswirkungen auf die Kanäle entfalten.

## **Workshops**

Mögliche Maßnahmen, die in den ersten Umsetzungsfahrplan aufgenommen werden sollen, werden im Rahmen von Workshops vorgestellt.

Für die bundeseigenen Schifffahrtskanäle (NRW) in den Kreisen und Kommunen: Steinfurt, Münster und Coesfeld sowie der kreisfreien Stadt Münster (Kooperationen MS\_80 und MS\_79)

**findet am 09. Januar 2012 ein Workshop  
im WSA Rheine, Münsterstraße 77, 48431 Rheine statt.**

Er beginnt um **14:00 Uhr** und steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen.

Ansprechpartner für den Dortmund-Ems-Kanal ist das WSA Rheine, Herr Greve, telefonisch unter 05971 916-234 zu erreichen.

In diesem Workshop wird das WSA Rheine die Maßnahmen im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) am: Dortmund-Ems-Kanal (DEK) (MS\_80), Beteiligte Kommunen: Kreis Steinfurt, Münster und Coesfeld (DEK-Bereich von km 23,24 bis km 121,88) vorstellen.

Das WSA-Minden wird im Rahmen seiner Zuständigkeit die Maßnahmen im Rahmen der WRRL am Mittellandkanal (MLK) (MS\_79) von Bergeshövede bis Achmer vorstellen.

Ansprechpartner für den MLK ist das WSA Minden, Frau Murawa, telefonisch unter 0571 6458-1236 zu erreichen.

Für den Kooperationsbereich MS\_80 findet ein **weiterer Workshop** unter der Organisation des WSA-Duisburg-Meiderich

**am 11. Januar 2012 im Evangelischen Gemeindezentrum Mittelmeiderich, Auf dem Damm 6 - 12, 47137 Duisburg statt.**

Er beginnt um **14:00 Uhr** und steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen.

Das WSA-Duisburg-Meiderich wird im Rahmen seiner Zuständigkeit die Maßnahmen im Rahmen der WRRL am Weser-Datteln-Kanal (WDK), Rhein-Herne-Kanal (RHK) und Dortmund-Ems-Kanal (DEK) von km 0,0 bis km 21,5 vorstellen.

Ansprechpartner ist das WSA Duisburg-Meiderich, Frau Stockem, telefonisch unter 0203 4504-320 zu erreichen.

Das WSA Rheine wird im Rahmen seiner Zuständigkeit bei diesem Termin die Maßnahmen im Rahmen der WRRL den restlichen Teil des DEK's (Kreis Recklinghausen) von km 21,5 bis km 23,24 und die Maßnahme am Datteln-Hamm-Kanal (DHK) von km 0,0 bis km 47,8 vorstellen.

Ansprechpartner für das Kanalnetz im Zuständigkeitsbereich des WSA Rheine ist Herr Greve, telefonisch unter 05971 916-234 zu erreichen.

Für den Kooperationsbereich MS\_79 (MLK) findet ein **weiterer Workshop** unter der Organisation des WSA Minden

**am 12. Januar 2012 in der Kantine des Bauhofs Minden, Bauhofstraße 11, 32425 Minden statt.**

Er beginnt um **14:00 Uhr** und steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen.

Ansprechpartner ist das WSA Minden, Frau Murawa, telefonisch unter 0571 6458-1236 zu erreichen.

Sollten Sie an den genannten Terminen verhindert sein, nehmen wir Ihre Anregungen und Vorschläge gerne auch schriftlich entgegen.

Sie erreichen uns unter:

- WSA Minden  
Am Hohen Ufer 1 - 3, 32425 Minden  
[wsa-minden@wsv.bund.de](mailto:wsa-minden@wsv.bund.de)



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

- WSA Duisburg-Meiderich  
Emmericher Str. 201, 47138 Duisburg  
[wsa-duisburg-meiderich@wsv.bund.de](mailto:wsa-duisburg-meiderich@wsv.bund.de)
- WSA Rheine  
Münsterstraße 77, 48431 Rheine  
[wsa-rheine@wsv.bund.de](mailto:wsa-rheine@wsv.bund.de)

### **Weiterführende Informationen**

- [Programm "Lebendige Gewässer" des Landes NRW](#)
- [Programm "Lebendige Gewässer" für die Schifffahrtskanäle](#)
- [Erläuterungsbericht zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie "Leben im und am Kanal - Schifffahrtskanäle in NRW"](#)